



## Biker mit Helm und Anzug rollen ins Out

**SCHUTZ.** Für Zweiradfahrer gilt auf Österreichs Straßen nur die Helmpflicht. Rollerfahrer im Anzug oder Biker im T-Shirt, die eben nur einen Helm, aber keine adäquate Schutzbekleidung tragen, gehören im Straßenverkehr zum Alltag. Der OGH hat nun aber ein Urteil gefällt, wonach es schon bei einem Unfall mit Geschwindigkeiten von 30 km/h eine Anspruchsminderung bei Schmerzensgeldzahlungen gibt. Die D.A.S. Rechtsschutzversicherung befürchtet, dass dieses Einzelurteil weitere Klagen in ähnlichen Fällen nach sich ziehen wird, und rät zu mehr Schutz.

### PERSONALITIES



**IVANA DZUKOVA, 32,** ist neue Rechtsanwältin bei PHH und verstärkt dort den Bereich Unternehmens-, Gesellschafts- und Kapitalmarktrecht. Dzukova verfügt über profunde Erfahrung im M&A-Bereich und spricht vier Sprachen.



**MARTINA GRAMA, 34,** verstärkt ab sofort das Wiener Büro der internationalen Anwaltskanzlei Baker & McKenzie. Grama ist Expertin in den Rechtsbereichen für Informationstechnologie, Medien und Intellectual Property.



**ANDREAS GUNST, 40,** Experte für Energierecht bei DLA Piper, wurde ins Beraterpanel der Renewable Energy Performance Platform (REPP) aufgenommen. Ziel der Initiative ist es, Erneuerbare-Energie-Projekte im südlichen Afrika zu fördern. DLA Piper hat hier langjährige Finanzierungserfahrung.

## Bauherrenrisiken bei Privatstiftungen

**KORRUPTION.** Gerade in Zeiten der Niedrigzinsen planen immer mehr Privatstiftungen die Errichtung von Immobilien, sei es zu privaten oder gewerblichen Zwecken, um eine sichere Veranlagung zu schaffen. Die Bau- und Immobilienbranche ist laut Studien von Transparency International aber sehr anfällig für Korruption und Bestechung. Das kann für Stiftungsvorstände zu komplexen Haftungsfragen führen. Schließlich sind sie in den wenigsten Fällen mit den spezifischen Risiken von Bauprojekten vertraut. Markus Trettnak von der Wirtschaftstreuhandkanzlei BDO Austria hat nun dafür einen Leitfaden verfasst, der anführt, welche Gefahren auf Vorstände von Privatstiftungen bei solchen Projekten lauern. Denn selbst wenn Generalunternehmer die Abwicklung innehaben, liegt die Letztverantwortung beim Stiftungsvorstand.

### KARASEK NUMMER EINS IM BAURECHT

„Legal 500“ ist die weltweit führende Bewertungsplattform für Anwaltskanzleien. Die jüngste Veröffentlichung des europaweiten Rankings wurde deshalb bei den heimischen Sozietäten gespannt erwartet. Im Spezialgebiet Baurecht wurde Georg Karasek von KWR zum besten Anwalt in diesem Bereich gekürt. Binder Grösswang erzielte im Unternehmens- und M&A-Recht sowie im Wettbewerbsrecht Topplatzierungen.



## Verordnung gegen Marktmissbrauch

**NEUES EU-RECHT.** Ab Juli 2016 tritt in Österreich die Marktmissbrauchsverordnung (MAR) in Kraft. Die Folgen: Bei Insiderhandel, Verstößen gegen die Compliance-Bestimmungen oder Manipulationen am Kapitalmarkt werden die Strafen drastisch erhöht. Die Vergehen können dann mit fünf Millionen Euro bei natürlichen Personen und bis zu 15 Millionen Euro oder 15 Prozent des Umsatzes bei Unternehmen geahndet werden.

### TIPP DER WOCHE



**GLEICHBEHANDLUNG.** Das Antidiskriminierungsrecht ist ein relativ junges Rechtsgebiet. Die beiden Autoren sind Anwälte in der Kanzlei von Alix Frank und beschreiben in dem Buch alle Facetten dieses Gebiets.

### NEWS TICKER

- +++ **TERMIN I.** „Dealmanagement, Vertragsgestaltung, Due Diligence“ bei fwp am 27. April.  
+++ **TERMIN II.** „Geldwäscheprävention“, ein Seminar von ICC Austria am 28. April in der Wirtschaftskammer Österreich  
+++ **TERMIN III.** „Our Business is Family Business“ Stiftungs-Check bei der Steuerberatungskanzlei LeitnerLeitner am 30. Juni in Linz.